



Hennigsdorf, 16.12.2021

## Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses  
am 30.11.2021  
von 17:30 bis 21:08 Uhr  
im Sitzungssaal / Erdgeschoss

### Sitzungsteilnehmer

#### Bürgermeister

Günther, Thomas

#### Fraktion AfD

Buchberger, Dietmar, Dr.

#### Fraktion SPD

Deligas, Patrick

Grigoleit, Birk Günther

Mertke, Michael

Vertretung für Frau Cornelia  
Schmitt

#### Fraktion FDP

Nikolai, Ralf

#### Fraktion Die Linke

Degner, Ursel

#### Fraktion CDU/BürgerBündnis

Klebauschke, Bastian

Scheeren, Werner

anwesend bis TOP 5.3

#### Fraktion B90/Die Grünen

Röthke-Habeck, Petra

Vertretung für Herrn Clemens  
Rostock

#### Fraktion Die Unabhängigen-Bürger für Hennigsdorf

Berndt, Gunnar

#### Schriftführer

Krohn, Sandra

entschuldigt waren:

**Fraktion SPD**

Schmitt, Cornelia

**Fraktion B90/Die Grünen**

Rostock, Clemens

**Öffentlicher Teil**

**TOP 1**

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden - Bestätigung der Tagesordnung -

Der Vorsitzende, Herr Günther, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

Frau Röthke-Habeck äußerte Bedenken hinsichtlich der Reihenfolge der Änderungsanträge zum Haushalt 2022. Herr Günther antwortete, dass es sich um voneinander unabhängige Anträge handelt und daher die aktuelle Reihenfolge beibehalten wird.

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt (11 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen).

---

**TOP 2**

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

---

**TOP 3**

**BV0154/2021**

**Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zum Gefahrenabwehrbedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Gefahrenabwehrbedarfsplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Hennigsdorf.

**Zur Beschlussvorlage lag folgender Änderungsantrag vor:**

---

**TOP 3.1****AN/BV0154/2021/01****Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen**

Änderungsantrag zur BV0154/2021 - Textergänzung

**Änderungsantrag:**

Die Begründung wird wie folgt ergänzt:

Tabelle auf Seite 2 in der Zeile „Gebäude“:

Aufgrund der vorhandenen Mängel ist eine Erweiterung des derzeit bestehenden Standorts oder ein Neubau an einem anderen Standort zu prüfen und zu planen.

**Abstimmung Änderungsantrag:****Einstimmig Ja**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

---

**Abstimmung Beschlussvorlage:****Einstimmig Ja**

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1

Frau Degner stellte den Antrag auf Verweisung in den Fachausschuss BPU. Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt mit 1 Ja-Stimme, 9 Gegenstimmen und 1 Enthaltung.

---

**TOP 4****MV0043/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Vergabestatistik für das Jahr 2020

**Mitteilungsinhalt:**

Als Teil der Jahresrechnung werden die Vergaben der Stadt Hennigsdorf statistisch nach den einzelnen Vergabearten und Vergabeverfahren erfasst, ergänzt um eine regionale Betrachtung zum Sitz der Auftragnehmer.

Seit Jahren werden Anzahl und Wert der Aufträge für die Regionen Hennigsdorf (Hdf), Landkreis Oberhavel (OHV), Land Brandenburg (Bbg), Land Berlin (Bln) und andere Bundesländer (BL) nachgewiesen. Der Auftragswert eines Vergabeverfahrens richtet sich nach § 30 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) und beginnt ab netto 1.000 Euro (im Liefer- und Dienstleistungsbereich) sowie 3.000 Euro (Baubereich).

In dieser Statistik sind die sogenannten Inhouse-Vergaben an Unternehmen im Rahmen der kommunalen Beteiligungen der Stadt Hennigsdorf kein Bestandteil. Des Weiteren werden auch die vergebenen Rahmenverträge über mehrere Jahre nur in dem Jahr der tatsächlichen Ausschreibung bzw. Vergabe erfasst.

Die vorliegenden Auswertungen bieten zudem grafische Darstellungen zur Entwicklung der Vergaben auch in Bezug auf die regionale Verteilung seit den Jahren 2015 bis 2020.

## Zur Kenntnis genommen

Im Anschluss wurde eine Lüftungspause von 10 Minuten durchgeführt.

---

### **TOP 5      BV0144/2021      Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss zur Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Haushaltssatzung 2022 mit Haushaltsplan und Anlagen.

### **Zur Beschlussvorlage lagen folgende Änderungsanträge vor:**

---

#### **TOP 5.1      AN/BV0144/2021/01      Einreicher: Fraktion SPD**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Kulturförderung

#### **Änderungsantrag:**

Im Haushaltsentwurf des Produktes Kultur (28101) wird der Ansatz der Kostenstelle 531801 (Zuschüsse übrige Bereiche) von 5.000 Euro auf 7.000 Euro erhöht.

#### **Abstimmung Änderungsantrag: Mehrheit mit JA**

Ja 8 Nein 1 Enthaltung 2

---

#### **TOP 5.2      AN/BV0144/2021/02      Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Projektbudget Gestaltung Pausenhöfe

#### **Änderungsantrag:**

Die SVV möge beschließen:

Den Oberschulen Adolph Diesterweg und Albert Schweitzer wird für das Jahr 2022 jeweils ein Projektbudget in Höhe von je 10.000 € zur Gestaltung der Pausenhöfe zur Verfügung gestellt.

#### **Abstimmung Änderungsantrag: Mehrheit mit NEIN**

Ja 1 Nein 6 Enthaltung 4

---

**TOP 5.3****AN/BV0144/2021/03****Einreicher: Fraktion SPD**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Quartiersmanagement „Albert-Schweitzer-Quartier“

**Änderungsantrag:**

Beschlussvorschlag:

1. Im Haushaltsentwurf 2022 des Produktes Familie, Jugend und Integration (36301) wird der Ansatz der Kostenstelle 531501 (Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen) um 60.000 Euro zu Lasten des Gesamtergebnisses erhöht.
2. Für das Haushaltsjahr 2023 sind Mittel in gleicher Höhe einzuplanen.
3. Mit der erhöhten Summe wird unter finanzieller Beteiligung der Hennigsdorfer Wohnungsbaugesellschaft GmbH (HWB) ein Quartiersmanagement für das Albert-Schweitzer-Quartier etabliert.
4. Das Quartiersmanagement wird in den Jahren 2022 und 2023 erprobt und gegen Ende der Laufzeit evaluiert. Der Ausschuss für Familie, Soziales und Kultur ist über das Umsetzungskonzept sowie die Ergebnisse der Evaluation zu informieren.

**Abstimmung Änderungsantrag:  
Mehrheit mit JA**

Ja 8 Nein 1 Enthaltung 2

---

**TOP 5.4****AN/BV0144/2021/04****Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Kinoveranstaltungen

**Änderungsantrag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Änderung:

Der Fachdienst für Kultur plant und führt an zwei Wochenenden im Jahr 2022 Kinovorführungen als Freilichtveranstaltung durch. Die Kosten dafür in Höhe von 20.000 EUR werden im Haushalt 2022 eingeplant.

**Abstimmung Änderungsantrag:  
Mehrheit mit NEIN**

Ja 1 Nein 9 Enthaltung 0

Frau Röhke-Habeck bittet um die genannten Zahlen der Besucher der Kinoveranstaltungen im Stadtklubhaus. Die Übersicht wurde im Nachgang zur Sitzung digital zur Verfügung gestellt.

---

**TOP 5.5**      **AN/BV0144/2021/05**

**Einreicher: Fraktionen B90/Die Grünen  
und CDU/BürgerBündnis**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Machbarkeitsstudie Fahrradbrücke Havelkanal

**Änderungsantrag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt folgende Änderung:

In den Haushalt 2022 werden Mittel für eine „Machbarkeitsstudie für eine Fahrradbrücke über den Havelkanal zur Verbindung der Wohngebiete durch eine lückenlose Radroute West“ eingestellt.  
Das Produkt 51101 „Allgemeine Stadtplanung und Stadtentwicklung“ wird dafür um 30.000 Euro erhöht.

**Abstimmung Änderungsantrag:  
Mehrheit mit NEIN**

Ja 2 Nein 6 Enthaltung 2

---

**TOP 5.6**      **AN/BV0144/2021/06**

**Einreicher: Fraktion SPD**

Änderungsantrag zur BV0144/2021 - Radwegebudget

**Änderungsantrag:**

1. Dem Haushaltsentwurf wird das Sachkonto Radwege in dem Produkt 54101 (Gemeindestraßen) hinzugefügt.
2. Für dieses Sachkonto sind Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 Euro zu Lasten des Gesamtergebnisses einzustellen.
3. Für das Haushaltsjahr 2023 sind Mittel in gleicher Höhe einzuplanen.
4. Mit dem Budget werden gezielt Schwachstellen im Radwegenetz der Stadt verbessert, unabhängig von Straßenbaumaßnahmen.
5. Das Sachkonto ist auf seine Effektivität und Effizienz im Jahr 2024 zu überprüfen. Die Überprüfung ist dem zuständigen Ausschuss als Entscheidungsgrundlage zur Beurteilung der Maßnahme vorzulegen.

**Abstimmung Änderungsantrag:  
Mehrheit mit JA**

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 4

Frau Degner bittet die Verwaltung um eine Aufstellung der Länge und Lage der Radwege.

---

**Abstimmung Beschlussvorlage:  
Mehrheit mit JA**

Ja 5 Nein 1 Enthaltung 4

---

**TOP 6****BV0145/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 der Stadt Hennigsdorf mit seinen Anlagen

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den geprüften Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 der Stadt Hennigsdorf mit seinen Anlagen.

**Einstimmig Ja**

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

---

**TOP 7****BV0146/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Beschluss über die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 der Stadt Hennigsdorf

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:  
Den verantwortlichen Hauptverwaltungsbeamten der Stadt Hennigsdorf für das Haushaltsjahr 2020 die Entlastung zu erteilen.

**Einstimmig Ja**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1

Frau Degner fragte, ob Herr Günther als Hauptverwaltungsbeamter befangen ist. Herr Günther versicherte dies zur SVV am 07.12.2021 zu prüfen.

Nach der Abstimmung wurde eine kurze Lüftungspause durchgeführt.

---

**TOP 8****BV0153/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Stellplatzablöse und Stellplatzminderung für das Bauvorhaben Berliner Straße 43

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hennigsdorf beschließt

1. die Stellplatzminderung um 10 Stellplätze für das Bauvorhaben Berliner Straße 43 gemäß § 5 der Stellplatzbedarfssatzung der Stadt Hennigsdorf vom 30.04.2005;
2. die Stellplatzablöse von 4 Stellplätzen für das Bauvorhaben Berliner Straße 43 gemäß § 6 der Stellplatzbedarfssatzung der Stadt Hennigsdorf vom 30.04.2005;
3. die Aufnahme des Grundstückes Berliner Straße 43 in die Bewohnerparkzone II östliches Stadtzentrum. Das Parkraumkonzept Teil IV Zentrum, BV0037/2019 vom 10.04.2019, wird entsprechend geändert.

**Einstimmig Ja**

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 4

---

**TOP 9****MV0045/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung über die Maßnahmendurchführung des Projektes „Errichtung einer Querungsinsel im Verlauf der L 171 einschließlich der Anbindung an den Radfernwanderweg „Berlin – Kopenhagen““

**Mitteilungsinhalt:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung des Projektes „Errichtung einer Querungsinsel im Verlauf der L 171 einschließlich der Anbindung an den Radfernwanderweg „Berlin – Kopenhagen““ zur Kenntnis.

**Zur Kenntnis genommen**

---

**TOP 10****MV0044/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung zur Abrechnung des Projektebeschlusses BV0010/2017 für die Sanierung und den Ausbau des JFZ "Konradsberg" zum Gemeinschaftszentrum "Ideen-Stellwerk"

**Mitteilungsinhalt:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Mitteilungsbericht zur Abrechnung des Projektes für die Sanierung und den Ausbau des JFZ „Konradsberg“ zum Gemeinschaftszentrum „Ideen-Stellwerk“ zur Kenntnis.

**Zur Kenntnis genommen**

---

**TOP 11****BV0101/2021****Einreicher: Bürgermeister**

Projektbeschluss für den Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes an der Grundschule NORD

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die BV0038/2020 vom 25.03.2020 wird für den Teil „Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes“ aufgehoben. Der Teil „Anbau des Aufzuges und die Raumtrennungen im 3.OG“ wurden entsprechend BV0038/2020 umgesetzt und mit der MV 0030/2021 abgerechnet.
2. An der Grundschule NORD wird der „Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes“ nach Maßgabe dieses Projektbeschlusses errichtet.
3. Grundlage für die Ausschreibung, Vergabe und Durchführung der Baumaßnahme sind die „Planungskonzeption“ (Anlage 1) und die Zusammenstellung der „Projektkosten nach DIN 276“ (Anlage 2).

4. Der Bürgermeister wird gemäß § 7 Abs. 2e der Hauptsatzung ermächtigt, alle notwendigen Vergaben ohne weiteren Zustimmungsvorbehalt der Stadtverordnetenversammlung durchzuführen.
5. Über die Ergebnisse der Ausschreibung und Vergabe sowie nach Abschluss der Baumaßnahmen ist die Stadtverordnetenversammlung jeweils durch eine Mitteilungsvorlage zu informieren.
6. Das Projektbudget beträgt 1.734.000,00 EUR, die einzelnen Positionen ergeben sich aus der Zusammenstellung der „Projektkosten nach DIN 276“ in Anlage 2.
7. Für das Projekt wurde eine Zuwendung aus dem Programm KIP II – Bildung – Schule – Land Brandenburg beantragt. Der Projektbeschluss wird unter dem Vorbehalt der Gewährung dieser Förderung gefasst. Die geplante Finanzierung der Projektkosten ist aus der „Darstellung der Finanzierung“ in Anlage 3 ersichtlich.
8. Wesentliche Abweichungen von der Planungskonzeption, der Kostenzusammenstellung, der Finanzierung und dem Zeitplan sind der Stadtverordnetenversammlung anzuzeigen.

### **Einstimmig Ja**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1

---

### **TOP 12**

**MV0030/2021**

**Einreicher: Bürgermeister**

Mitteilung zur Abrechnung des Projektes Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes und den Anbau eines Aufzuges an der Grundschule NORD – Hier Anbau des Aufzuges und Raumteilung im 3.OG

### **Mitteilungsinhalt:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Abrechnung des Projektes Neubau eines Speise- und Schulveranstaltungsraumes und den Anbau eines Aufzuges an der Grundschule NORD – Hier Anbau des Aufzuges und Raumteilung im 3.OG zur Kenntnis.

### **Zur Kenntnis genommen**

---

**TOP 13****BV0151/2021****Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Sicherung ausreichender medizinischer Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in Hennigsdorf

Die SVV möge beschließen: Der Bürgermeister wird durch die Stadtverordnetenversammlung beauftragt, mit der KVBB (Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg) in Kontakt zu treten, um Gespräche über den akuten Mangel an Hausärzten\*Innen sowie Fachärzten\*Innen in Hennigsdorf zu führen und gemeinsam nach Lösungen zur Behebung dieses Missstandes zu suchen. Darüber hinaus sollten die Gespräche auch mit dem Ziel geführt werden, den Versorgungsgrad an den in Deutschland üblichen Standard der medizinischen Versorgung wieder anzupassen.

**Keine Abstimmung**

Frau Degner beantragte keine Abstimmung vorzunehmen.  
Dem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt (9 Ja-Stimmen; 0 Gegenstimmen und 1 Enthaltung).

---

**TOP 14**

Mitteilungen der Verwaltung

Es lagen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

---

Zur Erstellung des Protokolls wurden Tonbandaufzeichnungen genutzt. Diese werden lt. § 13 (2) GO nach erfolgter Bestätigung des Protokolls in der darauf folgenden Sitzung gelöscht.

gez. **Thomas Günther**  
Vorsitzender des Hauptausschusses

gez. **Sandra Krohn**  
Protokollantin

**Bestätigung der Niederschrift in der Sitzung am \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_ durch Fraktion B90/Die Grünen**

---